

3M - Annett und Detlef Seifert, Bäcker bei Renascer

12.April 2017



Seit mehreren Wochen sind wir nun schon bei Renascer, die Zeit vergeht wie im Flug und unsere Tage sind doch sehr gefüllt.

Von Leuten aus dem Familienzentrum hier in Palmeira haben wir uns abgeschaut wie man brasiliisches Brot bäckt und benutzen auch deren Rezepte. Detlef bäckt täglich pao branco (Weißbrot), 7 graos (7 Kornbrot) und pao integral (Roggenbrot). Unser Sauerteigbrot kaufen meist nur ein paar deutschstämmige. Wir müssen es auch relativ teuer anbieten, da Roggenmehl hier eine Rarität und somit im Einkauf sehr teuer ist.

Am Dienstag den 21.2. hatten wir das erste mal unseren Laden „Casa de Pao“ (Brothaus) geöffnet. Zum Verkauf stehen verschiedene Brotsorten, Kekse und auch einfache Kuchen. Doch: Aller Anfang ist schwer. Wir merken, die Kunden kommen nicht von selbst. Es wurden Handzettel gedruckt und von Haus zu Haus gegangen, den Leuten erzählt, was wir machen und Gratis Kekse verteilt. Wir merken sehr bald, backen ist die eine Sache – verkaufen eine ganz andere....

An 2 Tagen in der Woche (Dienstag und Donnerstag) haben wir den Laden geöffnet. Es wurde auch eine WhatsApp Gruppe aufgemacht, über die viele Leute bestellen und wir dann die Bestellungen nachmittags nach dem backen im gesamten Stadtgebiet ausliefern. An private Leute, auf der Banco do Brasil, im Sozialamt - überall treffen wir dann mit unserer Bäckerkleidung auf.

Für Frauen aus der Gegend, die sich wöchentlich hier treffen, bieten wir Backkurse an. Sie machen begeistert mit und schreiben sich die Rezepte ab, um die Sachen zu Hause nach zu backen. Als Dank und Anerkennung bekommen sie dann immer etwas von dem was sie gebacken haben mit. Das ist auch ein

Ansporn für die anderen, die manchmal nicht so Lust haben, mitzumachen.

Auch die Kinder, die hier betreut werden liegen uns sehr am Herzen. Seit 2 Wochen holen wir immer zwei von ihnen Vor- und Nachmittags mit in die Backstube. Das macht den Kindern richtig viel Spaß und Freude. Annett holt die Kinder 9 bzw. 14 Uhr aus dem Gruppenraum ab. Die Professoras (Erzieherin) entscheidet welche Kinder am jeweiligen Tag mitmachen dürfen. Es gibt vorher oft Streit, jeder will zuerst drankommen und es gab deswegen auch schon Tränen. Diese kleinen Backkurse mit den Kindern macht meist Annett. Das ist auch sprachlich für sie eine Herausforderung. Die Kinder sprechen schnell und es muß ihnen Schritt für Schritt alles genau erklärt werden.

Seit 3 Wochen ist auch eine Frau da, die wir einarbeiten. Die Bäckerei soll ja weiter funktionieren, auch wenn wir nicht mehr hier sind. Sie kann gut backen. Hat früher auch schon einige Backkurse gemacht. Das Problem ist, sie hat keinen Führerschein, der aber dringend für diese Arbeit gebraucht wird.(Einkaufen, Ausliefern...) Außerdem redet sie sehr schnell und viel. Annett's Portugiesisch wird immer besser, aber sie kommt schon oft an ihre Grenzen. Also reden wir mit der Frau portugiesisch, natürlich auch mit den Kindern, mit der Heimleiterin deutsch und untereinander arzgebirgsch. Lustig wird, wenn sich alles vermischt...

Wir bedanken uns bei allen Freunden und Unterstützern in der Heimat, dass ihr an uns denkt und weiter für uns betet! Ohne euch wäre unser Einsatz hier nicht möglich. Vielen Dank!

Annett und Detlef Seifert

Nachrichten

15.Mai 2017



[Das "Café Colonial" bei der AMB](#)

So wie in anderen Jahren, bekamen viele Menschen aus unserer Siedlung Witmarsum, der Stadt Palmei...

[Weiterlesen ... Das "Café Colonial" bei der AMB](#)

15.Mai 2017



[Annett und Detlef Seifert - wieder zurück in Deutschland](#)

Am Sonntag, den 30.4. früh 5.00 Uhr (nach brasilianischer Zeit), ging unsere Reise los und am Mon...

[Weiterlesen ... Annett und Detlef Seifert - wieder zurück in Deutschland](#)

15.Mai 2017



[PARA Vida Sem Drogas - Erfolgreiche Reintegration von Silvio](#)

Wir bei PARA freuen uns immer sehr darüber, wenn unsere Arbeit Früchte trägt und wir erleben, w...

[Weiterlesen ... PARA Vida Sem Drogas - Erfolgreiche Reintegration von Silvio](#)

15.Mai 2017

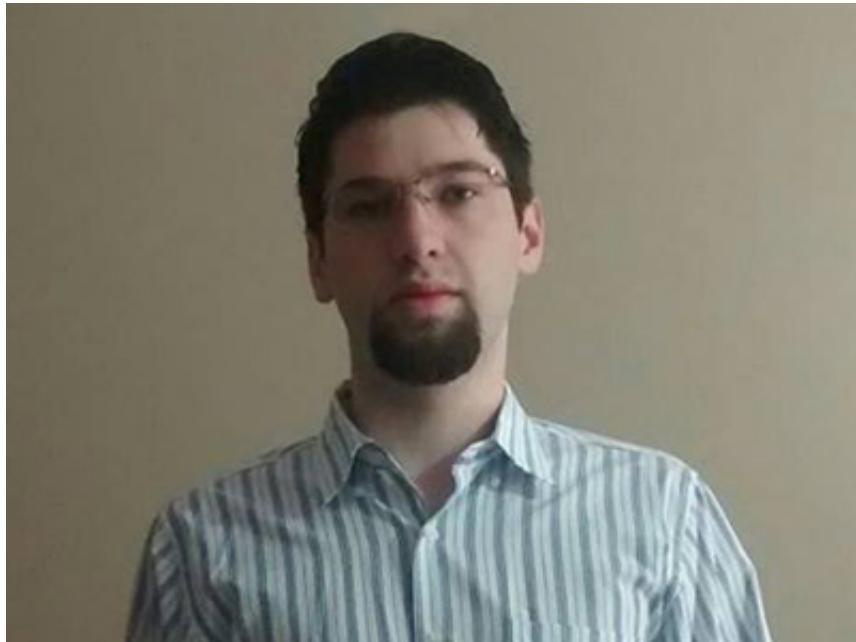


[Caroline Weinstock - Bericht von POCM](#)

Hallo, liebe Leser des FCM-Newsletters! Mein Name ist Caroline Weinstock, ich bin 19 Jahre als un...

[Weiterlesen ... Caroline Weinstock - Bericht von POCM](#)

15.Mai 2017



[Neues aus dem FCM-Freiwilligendienst](#)

Im Bereich des Freiwilligendienstes wird sich in den nächsten 2 Monaten einiges tun. Vier unsere...

[Weiterlesen ... Neues aus dem FCM-Freiwilligendienst](#)

12.Mai 2017



[NEU: FCM-Zeitung Nr. 69](#)

Liebe Leser, vor wenigen Wochen ist nun die neue Ausgabe der FCM-Zeitung, Nr. 69, unter dem Titel...

[Weiterlesen ... NEU: FCM-Zeitung Nr. 69](#)

12.April 2017



[Spendenauftrag - Kinderbetten für POCM](#)

Bei unserem philippinischen Partnerwerk „Philippine Outreach Centre Ministries“, das auch ein...

[Weiterlesen ... Spendenauftrag - Kinderbetten für POCM](#)

12.April 2017



[Freiwilligendienst mit dem FCM - Clemens Möller berichtet](#)

Meine Zeit in Brasilien als freiwilliger Helfer neigt sich langsam schon dem Ende zu. Noch knapp ...

[Weiterlesen ... Freiwilligendienst mit dem FCM - Clemens Möller berichtet](#)

12.April 2017



[Jugendarbeit bei der AMB](#)

Nach den Sommerferien wurde im Familienzentrum der AMB wieder die Arbeit mit den Teenis aufgenomm...

[Weiterlesen ... Jugendarbeit bei der AMB](#)

Seite 19 von 21

- [« Anfang](#)
- [Zurück](#)
- [15](#)
- [16](#)
- [17](#)
- [18](#)
- [19](#)
- [20](#)
- [21](#)
- [Vorwärts](#)

- [Ende »](#)